

**PLANZEICHENERKLÄRUNGEN**

Art der baulichen Nutzung: **MK**

Kerngebiete: **MK**

Maß der baul. Nutzung: z.B. 1.0

Grundflächenzahl (GRZ): z.B. 3.0

Geschoßflächenzahl: z.B. 3.0

Überhöhung der GFZ: ■

Zahl der Vollgeschosse als Mindest- u. Höchstmaß: z.B. II-III

Zahl der Vollgeschosse zwingend: z.B. IV

Höhe baulicher Anlagen Traufhöhe (TH) ü. NN: z.B. max. 268,00 m

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen:

Geschlossene Bauweise: 9

Baugrenze: ————

Baulinie: ————

Verkehrsflächen:

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung:

Fußgängerbereich:

Sonstige Festsetzungen:

Maßlinien: z.B. 12,00

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes:

Baugebiete, die durch Verkehrslärm vorbelastet sind: LV

**Erneute Offenlage**

Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf mit Begründung gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 7.05.1997 bis 7.06.1997 einschließlich öffentlich ausgesetzt.

Gummersbach, den 13.06.1997

gez. Löseke  
Stadtdirektor

**Planunterlage**  
Die vorliegende Plangrundlage ist eine Abzeichnung Vergrößerung der Katasterflurkarte. Die Flurkarte ist entstanden im Jahre 1954 im Maßstab 1:1000 durch Vermessungs- und Katasteramt Gummersbach. Die Planunterlage enthält die Ergebnisse von Ergänzungsmessungen (z. B. Gebäude). Die vorliegende Planunterlage wurde z. T. neu kartiert nach einem freier Entf. Vermess. (Nr. 55 FA II.) nach einer Teil-Neuvermessung gemäß Entf. Best- und Verm. Pl. Anw. Die Darstellung entspricht dem gegenwärtigen Zustand.

Gummersbach, den 13.02.1997

gez. Weser  
Kreismessungsdirektor

**Katasternachweis**  
Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Katasternachweis überein.

Gummersbach, den 13.02.1997

gez. Weser  
Kreismessungsdirektor

**Geometrische Festlegung**  
Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Gummersbach, den 04.08.1998

gez. Weser  
Kreismessungsdirektor

**Entwurf**  
Planungsamt der Stadt Gummersbach

Gummersbach, den 27.01.1997

I. A. Dothausen  
Planungsamt

Stadt Gummersbach  
Bauzernat

Gummersbach, den 27.01.1997

gez. Ossenbrink  
Tech. Bgr.-Verordneter

**RECHTSGRUNDLAGEN**

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2153), in der zur Zeit gültigen Fassung.
- Maßnahmengesetz zum Baugesetzbuch (BauGB-Maßnahmengesetz) - Artikel 2 des Gesetzes zur Erleichterung des Wohnungsbau im Planungs- und Baurecht sowie zur Änderung mieterrechtlicher Vorschriften (Wohnungsbau-Erleichterungsgesetz - WoBauErG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 28.04.1993 (BGBl. I S. 621)
- Baumutzungsverordnung (BaumV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Inv.-WoBauLG vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
- Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung - (BauO NW), in der Fassung vom 07.03.1995 (GV NW S. 218)
- Planzeichenverordnung (PlanzV90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58)
- Zeichenvorordnung für Katasterwesen in Nordrhein-Westfalen (RdErl. des Innenministers vom 20.12.1978 - ID 2 - 7120)

Zu diesem Bebauungsplan gehört die Begründung vom 1.07.1997

**VERFAHREN**

**Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss**  
Dieser Bebauungsplan ist durch Beschluss des Pl.-Aussch. vom 21.05.1996 gemäß § 2 Abs. 1 in Verbindung mit Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellt worden. Der Pl.-Aussch. hat am 22.01.1997 gemäß § 3 (2) BauGB beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplanes auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Gummersbach, den 26.01.1997

gez. Holthaus      gez. Tholl  
(Bürgermeister)      (Stadtvordneter)

**Offenlegung**  
Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf mit Begründung gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 10.02.1997 bis 10.03.1997 einschließlich öffentlich ausgesetzt.

Gummersbach, den 14.03.1997

gez. Löseke  
(Stadtdirektor)

Änderung und Ergänzung nach der Offenlegung aufgrund Beschluss des Rates vom .....

**Satzungsbeschluss**  
Der Rat der Stadt hat diesen, entsprechend seiner Beschlussfassung über Anregungen und Bedenken geänderten und ergänzten, Bebauungsplan am 3.07.1997 gemäß § 7 Gemeindeordnung, § 10 BauGB und § 86 BauO NW als Satzung beschlossen.

Gummersbach, den 03.07.1997

gez. Holthaus      gez. Tholl  
(Bürgermeister)      (Stadtvordneter)

**Anzeige**  
Dieser Bebauungsplan wurde mir gemäß § 11 BauGB am .....

Köln, den .....

**BEZIRKSREGIERUNG KÖLN**

**Bekanntmachung**  
Dieser Bebauungsplan ist mit der am 23.06.1998 angeordneten amtlichen Bekanntmachung über die Darstellung des Bebauungsplans gemäß § 10 BauGB am 01.07.1998 in Kraft getreten.

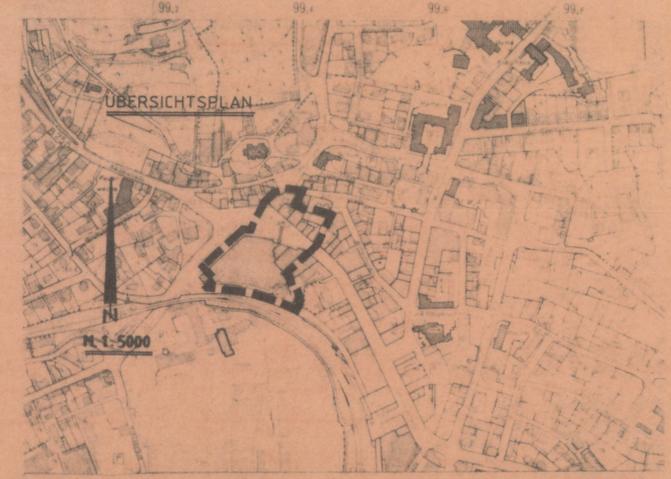
Gummersbach, den 03.07.1998

gez. Löseke  
(Stadtdirektor)

**Ausfertigung**  
Diese Ausfertigung stimmt mit dem Original-Bebauungsplan in der Fassung des .....

Gummersbach, den 12.08.1998

gez. Löseke  
(Stadtdirektor)



**STADT GUMMERSBACH**

**BEBAUUNGSPLAN NR. 177**

**"GUMMERSBACH - TRICHTER - KAISERSTRASSE"**

MASSTAB 1:5000

Dieser Bebauungsplan besteht aus:

- Planzeichnung (Teil A)
- Textlichen Festsetzungen (Teil B)

Eine Begründung ist dem Plan beigelegt!

Teil A